



## Ausbildung im Handwerk

Wenn es um handwerkliche Dinge geht, bist du ein absolutes Allround-Talent? Du scheust dich nicht, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen, um Altes zu reparieren oder Neues zu erschaffen? Dein Talent solltest du zum Beruf machen, denn es gibt genug handwerkliche Jobs, die auf dich warten!

Das Handwerk gewinnt seinen Fachkräftenachwuchs – auch in der Corona-Krise – vorwiegend aus der eigenen Ausbildung in rund 130 dualen Ausbildungsberufen.

Es hat sich gezeigt, dass insbesondere auch Handwerksberufe einen wichtigen Beitrag zur Aufrechterhaltung der dringend benötigten zentralen Infrastruktur leisten.

Ein ganz wesentlicher Vorteil einer beruflichen Ausbildung ist, dass du direkt ins Berufsleben einsteigst und praktisch arbeitest.

### Die duale Ausbildung



-  Fertigkeiten und Kenntnisse werden im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule vermittelt
-  Dauer 2 - 3,5 Jahre und ist vergütet 
-  Überbetriebliche Lehrunterweisung (Ülu) ist eine Erweiterung der dualen Ausbildung und ermöglicht die Chance in allen Bereichen geschult zu werden
-  Kein bestimmter Schulabschluss nötig in der Regel ist mind. ein Hauptschulabschluss gewünscht 

### Vorteile:

-  schneller Einstieg in die Praxis nach der Schule
-  Ausbildungsvergütung verhilft zum Start in das eigene Leben
-  bietet eine berufliche Grundlage - ein Studium ist immer noch möglich
-  du kannst dich nach abgeschlossener Ausbildung selbstständig machen
-  kein höherer Schulabschluss ist nötig
-  bei guter Berufsausbildung bestehen gute Einstellungschancen
-  qualifizierte Fachkräfte werden auf dem Arbeitsmarkt auch in Zukunft stark gefragt sein